

Martin & Anja Teubert  
a/c 39  
40000 Sumy  
Ukraine  
Mail: [amteubert@gmx.net](mailto:amteubert@gmx.net)

Rundbrief Nr. 26



Sumy, den 16. Juli 2007

## Liebe Freunde,

dies wird vermutlich für die nächsten 12 Monate der letzte Rundbrief, den wir Euch aus Sumy schicken, denn unser erster Heimataufenthalt steht vor der Tür. Mit einem lachenden und einem weinenden Auge schauen wir unserer Abreise in einem Monat entgegen. Natürlich freuen wir uns auf vieles, vor allem auch auf ein Wiedersehen mit vielen von Euch. Aber es gibt auch Dinge, die uns in den vergangenen 4 Jahren lieb und wertvoll geworden sind und die wir vermissen werden. Auch hier haben wir nun liebe Freunde, die wir nun ein Jahr nicht sehen werden. Aber mehr dazu später im Brief. Zur Zeit sind wir noch voll und ganz hier in Sumy, und zwar inmitten der...

## Kinderlager

Wir starten gerade in die 3. Woche. Am vergangenen Dienstag sind nach einem sehr schönen und gesegneten Kinderlager 94 Jungen und Mädchen im Alter von 6 - 11 nach Hause gefahren. Und seit Donnerstag sind etwa die gleiche Anzahl Teenager da. Es ist unser viertes Jahr in Folge und wir kennen mittlerweile schon viele der Kinder. So können wir bei manchen an Dinge anknüpfen. Oft fragen sie auch nach den Helfern und Praktikanten aus dem Vorjahr. Auch dies Jahr sind 4 junge Frauen und eine Familie aus Canada, den USA und Deutschland zum Helfen gekommen, die sich sehr engagiert in allen Bereichen einbringen, und sei es beim Kartoffelschälen in der Küche. An den Tagen zwischen den Lagern fahren wir in der Regel mit ihnen zu uns nach Hause. Wir freuen uns, daß wir in Haus und Garten so viel Platz haben. So können sie ein wenig ausspannen und einfach abschalten. Für viele ist das einfache Leben auf engem Raum und das ungewohnte Essen eine Herausforderung.

Ich (Anja) bin erstmals die Lagerkrankenschwester. Erst war es mir gar nicht so recht, aber während des Kinderlagers war es dann schlußendlich eine sehr schöne Aufgabe, die mir einen viel engeren Kontakt zu den Kinder gebracht hat als in anderen Jahren.

Sehr gefreut haben wir uns, daß auch Katja, die wir im letzten Rundbrief erwähnten, wieder dabei ist. Es ist schön zu sehen, wie sie mit Freude dabei ist.

Martin hat diesen Sommer wieder vielerlei Aufgaben. Neben 3 Predigten pro Lager ist ein Schwerpunkt (wie schon vor 2 Jahren) das Vorbereiten und Durchführen von Tagesausflügen mit jeweils 35 Freizeitlern und Helfern. Das Kochen auf dem Lagerfeuer ist für die Kinder immer ein Erlebnis. Ansonsten gibt es für ihn immer noch viele Kleinigkeiten zu erledigen.



An dieser Stelle nochmals vielen Dank allen Spendern von Handtüchern, Schlafsäcken, ... Vieles kommt in diesen Wochen zum Einsatz.

## Jenny & Lena & Melissa

Bei Jenny und Lena haben wir gemerkt, daß der Altersabstand zu den Kindern der ersten Freizeit mittlerweile sehr gering ist. Sie haben sich einigen Mädchen angeschlossen, und wir haben sie zum Teil nur noch zu den Mahlzeiten und zum Schlafen gesehen. Durch den Kindergarten

ist auch die Sprachbarriere nicht mehr vorhanden.

Melissa hat unter den Mitarbeitern ihre speziellen Freunde und wandert oft von Arm zu Arm. Vom Laufen hält sie nach wie vor wenig, dafür hat sie beim Krabbeln ein erstaunliches Tempo. Sie redet nun auch, aber wenn wir gedacht hatten, daß ihre erste Worte „Mama“ und „Papa“ seien, so haben wir uns geirrt. Ihr absolutes Lieblingswort ist der Name ihrer besten Freundin, nämlich von unserer Hündin Klara. Oft hören wir sie immer und immer wieder laut nach ihr rufen, und sie liebt es, mit ihr im Garten zu spielen.

## Heimatjahr

Ein großes Anliegen war in den letzten Tagen das Bekommen von Zugfahrkarten für die Reise nach Deutschland im August. Die Fahrkarten wurden erst 6 Wochen vor Reiseantritt zum Verkauf freigegeben und sind an den Tagen, die für uns in Frage kommen, schon komplett ausverkauft, da der August der Haupturlaubsmonat hier ist und in dem durchgehenden Zug Sumy-Berlin auch nur begrenzt Platz ist. So müssen wir nun einen separaten Zug bis Kiew nehmen und dort einen zusätzlichen Umstieg und Wartezeit in Kauf nehmen. Vielleicht könnt Ihr da besonders für uns beten. Wir werden nicht gerade wenig Gepäck haben. Ein weiterer Umstieg mit einigen Stunden Wartezeit ist in Berlin.



## Reisedienst

Ein Ziel unseres Heimatjahres ist ja, daß wir in diesen 12 Monaten Freundschaften und Kontakte zu Euch pflegen und auffrischen. Ihr seid es schlußendlich, die hinter uns und unserer Arbeit steht und sie ermöglicht. Gerne kommen wir zu Euch, um von den vergangenen 4 Jahren zu erzählen. Dies

kann im Rahmen Eurer Gemeinden oder Hauskreise sein, aber gerne auch einfach bei einem persönlichen Besuch. Wir haben etliche Dias, sind aber auch dabei, ein Fotoalbum zu gestalten, an Hand dessen wir Euch mitnehmen können auf eine Reise in die Ukraine. Auf dem beiliegenden Zettel könnt Ihr uns Rückmeldung geben. Lest doch bitte auch die Anmerkung unter „P.S.“ Sie ist wichtig.

Ihr dürft Euch aber auch gerne zu uns einladen, fühlt Euch ganz frei.

Ein Anliegen im letzten Rundbrief war ja auch, daß wir jemand finden, der in den nächsten 12 Monaten in unserem Haus wohnt. Dies wird ein junges Ehepaar (Sascha und Alissa) aus der Gemeinde tun, die seit Juli letzten Jahres in der Wohnung unserer Kollegen wohnten während deren Heimatjahres. Unsere Kollegen kommen in den nächsten Tagen zurück, und Sascha und Alissa sind sehr dankbar, daß auf die Art ihre Wohnungsfrage bis nächsten Sommer geklärt ist.

### Unsere Adresse ab dem 20.08.07:

Fam. Martin Teubert  
Von-Teuffl- Str. 7  
D - 79400 Kandern  
Tel.: noch nicht bekannt  
Mail: wie bisher (amteubert@gmx.net)

## Gebetsanliegen

### Dank

- Danke für Haus & Auto für das Heimatjahr
- Ein gutes und gesegnetes Kinderlager
- Der 1. Stock im Haus ist fertig
- Sascha und Alissa, die unser Haus „hüten“

### Bitte

- Sommerfreizeiten bis 1.8.
- Martins Aufgaben im Lager und nebenher
- Vorbereitung und Packen für das Heimatjahr
- Umstellungen für uns und die Kinder
- Kindergartenplatz für Lena / Einschulung Jenny
- Zugfahrt nach Deutschland: 12.-14.8.

Wir grüßen Euch ganz herzlich aus Sumy,  
Eure 5 Teuberts,

Martin, Anja, Jenny, Lena & Melissa

### Bankverbindung

D: - DMG; Volksbank Kraichgau; Nr. 269204; BLZ 672 919 00;  
- DMG-Stiftung; Volksbank Kraichgau; Nr. 1111116; BLZ 672 919 00  
CH: SMG; PC 80-42881-3; mit Vermerk: DMG  
Wichtig: bitte immer mit Vermerk: Fam. M. Teubert

### Rundbriefversand

Rosemarie Küpper  
Drosselweg 30  
D - 32278 Kirchlengern  
Mail: kuepper@sdirekt-net.de

